



Musterbrief

BUND Beikersdorf
Lange Straße 21 • 12345 Beikersdorf
Tel.: (0123) 56789 • Fax: (0123) 567891
info@bund-beikersdorf.de • www.bund-beikersdorf.de

19. März 2007

Herrn Harald Habicht
Arbeitsgemeinschaft Beikersdorf Cityhandel
Kaiserstr. 1
12345 Beikersdorf

Einkaufen mit dem Rad

Sehr geehrter Herr Habicht,

Im Rahmen des Projekts "Einkaufen mit dem Fahrrad", das von dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert wird, setzt sich der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) dafür ein, dass in Beikersdorf und anderen Städten in Deutschland die Bedingungen für Rad fahrende Kunden besser werden.

In Deutschland werden etwa 9% der Einkaufswege mit dem Fahrrad zurückgelegt. Das Potenzial dürfte allerdings größer sein, wie man etwa in Münster sieht: Dort werden 20% aller Einkaufswege mit dem Rad zurückgelegt.

In der Königstraße schätzen wir die Situation für alle Verkehrsteilnehmer als recht unbefriedigend ein. Verbesserungen für alle Verkehrsmittel wären notwendig, um die Aufenthaltsqualität der Straße attraktiver zu machen und die Erreichbarkeit zu erhöhen.

Herr Geier vom städtischen Planungsamt hat uns Sie als Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Beikersdorf Cityhandel empfohlen. Gerne würden wir dem Einzelhandel unsere Ideen für eine (fahrradfreundliche) Aufwertung der Königstraße vorstellen und über mögliche gemeinsame Aktionen diskutieren. Wir würden uns daher freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Frieda Felgenfeger (BUND Beikersdorf)

Unter dem Motto „schnell, günstig, umweltfreundlich“ wirbt der BUND bundesweit dafür, mit dem Fahrrad einzukaufen. Nach Angaben des Umweltverbandes verringert die alltägliche Nutzung des Rads erheblich den Ausstoß von Lärm, Abgasen und klimaschädigendem Kohlendioxid.
Weitere Informationen: www.einkaufen-mit-dem-rad.de.